



## Die Praktikantinnen der Hochschule Niederrhein stellen sich vor

Wir sind Studierende der Hochschule Niederrhein und befinden uns im 5. Semester des Studienganges Sozialmanagement.

Wir, das sind (v.l.n.r.) Simone Weckwerth, Mirja Weisweber und Nina Richter.

Sozialmanagement ist ein interdisziplinärer Studiengang. Das bedeutet, dass er sich aus den Studiengängen Betriebswirtschaftslehre und Sozialpädagogik zusammensetzt. Als Erststudium wurde Sozialmanagement bundesweit 1997 erstmals an der Hochschule Niederrhein angeboten. Inzwischen gibt es ihn auch an den Fachhochschulen Nordhausen und Emden.

Mit erfolgreichem Studium erlangen wir einen Abschluss als Diplom-Sozialwirtin und können damit z. B. im Management sozialer Einrichtungen arbeiten. Deshalb bekommen wir in diesen acht Semestern neben sozialen Kompetenzen ebenso Kenntnisse über Rechnungswesen, Controlling, Qualitätsmanagement und Wirtschaftsrecht vermittelt.

Wir befinden uns alle drei im 5. Semester, absolvieren hier in der Sozial-Holding bzw. in der BQG unser Praxissemester und versuchen unsere theoretischen Kenntnisse der ersten vier Semester in die Tat umzusetzen. Das Praxissemester dauert 20 Wochen und setzt sich aus vier Tagen Praxis und einem Tag praxisbezogener Hochschulbegleitung zusammen. An diesem Tag werden Reflexionsgruppen in der Hochschule angeboten, um sich über die praktischen Erfahrungen auszutauschen. Daneben gibt es Seminare zur Vertiefung, wie beispielsweise „Management in sozialen Einrichtungen“ oder auch „Kommunikation in der Arbeitswelt“.

Ich, Simone Weckwerth, bin Praktikantin in der Abteilung Projekte und Qualität. Zusammen mit Nina Richter werde ich auch an einer Fortbildung zum TQM Assessor teilnehmen. Danach werde ich versuchen, diese theoretischen Kenntnisse im Bereich des Projektes der Arbeitsorganisation in den Altenheimen umzusetzen.

Ich, Nina Richter, bin als Praktikantin Frau Scholl im Bereich Controlling und Qualitätsmanagement zur Seite gestellt. Meine Aufgabenschwerpunkte beziehen sich auf die Unterstützung von Frau Scholl bei der Potenzialanalyse der Sozial-Holding, der Erstellung eines Stärkenberichts, der Entwicklung der Balanced Scorecard für die Sozial-Holding und der Überarbeitung der Balanced Scorecard der Altenheime und der Umsetzung von Aktionsplänen innerhalb des Prozessmanagements.

Ich, Mirja Weisweber, absolviere mein Praktikum in der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft der Sozial-Holding. Ich werde den Bereich Rechnungswesen und Controlling, Beratung von Langzeitarbeitslosen sowie den Bereich des Qualitätsmanagements kennen lernen. Zur Zeit bin ich in der Finanzabteilung eingesetzt und habe viel Spaß daran, mein bisher nur theoretisches Wissen nun auch praktisch anzuwenden.

Bisher haben wir alle drei viele interessante Einblicke in die praktische Arbeit erhalten, die uns weitergebracht haben und uns darin bestärkt haben, dass dieser Studiengang die

richtige Wahl für uns war. Wir möchten uns schon jetzt für die schöne Zeit und die tolle Zusammenarbeit mit allen, aber besonders unseren PraxisanleiterInnen Frau Birkenbeil, Frau Scholl und Herrn Müller, bedanken.

*Simone Weckwerth*

*Mirja Weisweber*

*Nina Richter*